Riedel Group für TRL Leverage Synergies

Die drei Branchenvisionäre Dr. Carsten Tilke, Thomas Riedel und Bernd Loidl haben ihre Kräfte gebündelt, um ein neues Unternehmen zu gründen: TRL - Leverage Synergies. Dieses innovative Projekt zielt darauf ab, temporäre Rennstreckeninfrastrukturen zu überdenken und neu zu strukturieren, von Pit-Lane-Gebäuden bis hin zu Hospitality-Einrichtungen und anderen temporären Räumen im Kontext von High-End-Motorsportveranstaltungen. Das kombinierte Wissen der TRL-Akteure wird die maßgeschneiderte Umsetzung von Spitzentechnologien und modernsten Designs garantieren, bei denen in erster Linie nachhaltige und umweltfreundliche Materialien verwendet werden.

„Unser grundlegendes Ziel – und die Vision, die nun Wirklichkeit wird – ist es, flexible, modulare und nachhaltige Strukturen zu schaffen, die allen Anforderungen der Motorsportindustrie gerecht werden und gleichzeitig leicht für den Betrieb an verschiedenen Standorten angepasst werden können“, so Loidl, Gründer und Eigentümer von Loidl LLC. „Mit Blick auf die einzigartige Expertise und die unvergleichliche Erfolgsbilanz von Thomas und Carsten hat dieses neue Unternehmen ein enormes Potenzial und wird eine Win-Win-Situation für die Sportindustrie – und für die Umwelt – darstellen.“

„Diese Zusammenarbeit ermöglicht es uns, architektonisches, technologisches und veranstaltungsbezogenes Fachwissen auf neue und innovative Weise anzuwenden“, so Tilke. „Mit TRL nutzen wir unsere Synergien, um nicht nur Rennstrecken zu bauen, sondern die Zukunft nachhaltiger Sportveranstaltungen.“

Phoca PDF

TRL hat sich auf temporäre, nachhaltige Gebäude spezialisiert, die auf unterschiedlichem Terrain aufgebaut werden können, ohne die Umwelt zu schädigen. Durch die Verwendung von Isolierglas und Brettsperrholz für optimale Energiespeicherung sind die Strukturen auf minimale Umweltbelastung und maximale Effizienz ausgelegt. Die Zeit für den Auf- und Abbau wird im Vergleich zu anderen Systemen um bis zu 60 % verkürzt, wodurch die Umweltbelastung insgesamt auf ein Minimum reduziert wird. Jede Struktur verfügt über ein standardisiertes Design, das mit einer Fassade versehen werden kann, die jeden gewünschten Stil widerspiegelt, von Marken bis hin zu nationalen Farben und Motiven. Die Möglichkeiten sind praktisch unbegrenzt.

Die drei Gründer - das „T“, „R“ und „L“ im Firmennamen - bringen unterschiedliche Stärken und Erfahrungen in das neue Unternehmen ein.

- Tilke von Tilke Engineers & Architects bringt ein tiefes Verständnis von Rennstreckendesign und Architektur mit. Mit seiner langjährigen Erfahrung im Motorsportsektor ist er ein anerkannter Spezialist für Architektur, der die strukturellen und ästhetischen Elemente des Projekts mit Fokus auf Funktionalität und visueller Attraktivität gestalten wird.
- Thomas Riedel, CEO und Gründer der Riedel Group, verfügt über einen reichen Erfahrungsschatz in der Entwicklung innovativer Technologielösungen, einschließlich zukunftssicherer Medien-, Kommunikations- und IT-Infrastrukturen. Seine Expertise wird entscheidend dazu beitragen, dass TRL auch in Zukunft an der Spitze der Kommunikations- und Netzwerktechnologie steht.
- Loidl ergänzt das Trio mit seiner Erfahrung im Eventmanagement und in der Entwicklung nachhaltiger Strukturen. Als ehemaliger CEO des Red Bull Air Race und Experte für temporäre Eventstrukturen bei Loidl LLC wird sein Fokus auf der nachhaltigen und ökologischen Gestaltung aller Projekte liegen.

„In der Riedel-Gruppe sind wir immer bestrebt, die Grenzen des technisch Machbaren zu verschieben“, so Riedel. „TRL ist eine aufregende Gelegenheit, mit anderen kreativen und innovativen Denkern – Bernd und Carsten – zusammenzuarbeiten, um einen neuen Standard für Nachhaltigkeit und Effizienz in der Infrastruktur von Rennstrecken zu setzen.

www.riedel.net
www.trl-ls.net

Phoca PDF